

## Geprüfte:r Fachwirt:in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

---

**Modul-Nr.:** K-890-8

**Dauer:** 990 Stunden

**Zeitraumen:** Vollzeit

**Kategorien:** Kaufmännische Schulungen, Büro und Personal, Medizin, Pflege und Gesundheit, Meister und Fachwirte (IHK), Rehabilitations-Angebote

**Bildungsarten:** Gesetzlich/gesetzesähnlich geregelte Fortbildung/Qualifizierung""

**Kosten:** 0,00 € (mit Bildungsgutschein)

**Standort:** Würzburg und Aschaffenburg

### **Karriere dank Fachwirt:**

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung, einige Jahre Berufspraxis und sind grundsätzlich mit Ihrem Beruf zufrieden – wissen aber, dass mehr in Ihnen steckt? Dann sollten Sie über eine Aufstiegsfortbildung zum Fachwirt nachdenken. Diese ergänzt Ihr Praxiswissen ideal mit umfangreicher Theorie und macht Sie fit für Positionen in gehobener Ebene, zum Beispiel als Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen.

### **Das macht ein/-e Geprüfte/-r Fachwirt/-in im Gesundheits- und Sozialwesen:**

Diese Fachwirte übernehmen in erster Linie Führungsaufgaben in Kliniken, Reha-Einrichtungen, Pflegeheimen oder Krankenkassen und Gesundheitszentren. Dabei ist ihr Einsatzbereich breit gefächert – sie können im Qualitäts- und Projektmanagement eingesetzt werden, Arbeitsabläufe koordinieren, Finanzierungs- und Kostenpläne erarbeiten oder Analysen erstellen. Allen Aufgaben gemeinsam ist der direkte Umgang mit ihren Mitarbeitern, daher ist eine kompetente Personalführung Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit als Fachwirt/-in im Gesundheits- und Sozialwesen.

Der Lehrgang zum/zur Geprüften Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen schließt mit einer anerkannten Prüfung vor einer Industrie- und Handelskammer (IHK) ab.

## **Inhalte**

Planen, Steuern und Organisieren betrieblicher Prozesse:

- Erläutern der Prinzipien, Strukturen und Aufgaben sowie der ökonomischen Prozesse des Gesundheits- und

- Sozialwesens unter Einbeziehung volkswirtschaftlicher Zusammenhänge und sozialer Auswirkungen,
- Einordnen der Gesundheits- und Sozialpolitik in den nationalen und europäischen Kontext,
- Erläutern rechtlicher und institutioneller Rahmenbedingungen von Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen,
- Entwickeln, Planen, Umsetzen und Evaluieren von betrieblichen Zielen,
- Beurteilen komplexer betrieblicher Zusammenhänge sowie Entwickeln und Umsetzen strategischer Handlungsmöglichkeiten,
- Gestalten und Optimieren von Prozessen,
- Anwenden von Organisationstechniken,
- Steuern betrieblicher Veränderungsprozesse

#### Steuern von Qualitätsmanagementprozessen:

- Ermitteln und Festlegen von Qualitätszielen,
- Anwenden von Qualitätsmanagementmethoden und -techniken,
- Erfassen und Bewerten von Prozessdaten sowie Ermitteln von Qualitätsindikatoren,
- Weiterentwicklung eines Risikomanagements,
- Anwenden von Methoden des Zeit- und Selbstmanagements

#### Gestalten von Schnittstellen und Projekten:

- Ermitteln von Schnittstellen, Planen, Organisieren, Gestalten und Pflegen von interdisziplinären
- Kooperationsbeziehungen und vernetzten Versorgungsformen unter Berücksichtigung der sozialökonomischen und rechtlichen Rahmenbedingungen,
- Organisieren und Gestalten der Kommunikation zwischen den Berufsgruppen und von multiprofessioneller Teamarbeit,
- Planen, Organisieren, Koordinieren, Überwachen und Evaluieren von Projekten und Projektgruppen

#### Steuern und Überwachen betriebswirtschaftlicher Prozesse und Ressourcen:

- Vorbereiten und Koordinieren von Jahresabschlussarbeiten,
- Erläutern von Finanzierungssystemen im Gesundheits- und Sozialwesen,
- Durchführen von Kosten- und Leistungsrechnung,
- Einsatz von Controlling-Instrumenten,
- Ermitteln, Auswerten und Beurteilen von betrieblichen Kennzahlen,
- Vorbereiten der Finanz- und Investitionsplanung, Entwickeln und Umsetzen von Finanzierungs- und Investitionskonzepten

#### Führen und Entwickeln von Personal:

- Planen, Beschaffen, Auswählen und Einsetzen von Personal,
- Durchführen von Personalmaßnahmen,
- Planen und durchführen der Ausbildung,
- Anleiten, Fördern und Motivieren von Mitarbeitern, Auszubildenden und Teams unter Beachtung von Personalfriedenheit,
- Beurteilen von Personalentwicklungspotenzialen sowie Festlegen und Evaluieren von Personalentwicklungszielen,
- Anwenden des Konfliktmanagements

#### Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen:

- Durchführen von Marktanalysen,
- Formulieren von Marketingzielen,
- Planen und Entwickeln von Marketingkonzepten,
- Einführen und Umsetzen von Marketing-, Sponsoring- und Fundraising-Maßnahmen, auch unter
- Berücksichtigung der besonderen Situation von Non-Profit-Leistungsbereichen, Einsetzen von Methoden des Sozialmarketings,

- Durchführen von Maßnahmen im Gesundheits-Marketing

Vorbereitung auf die externe Prüfung.

## Anforderungen

Zur Prüfung ist zugelassen, wer

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen, verwaltenden, medizinischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf des Gesundheits- und Sozialwesens und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem bundesrechtlich geregelten Beruf im Gesundheitswesen oder einem dreijährigen landesrechtlich geregelten Beruf im Gesundheits- und Sozialwesen und eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- ein mit Erfolg abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium und eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten kaufmännischen, verwaltenden oder hauswirtschaftlichen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist.

Die Berufspraxis muss inhaltlich wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Fachwirts bzw. einer Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen haben. Dabei werden auch ehrenamtliche Tätigkeiten berücksichtigt. Zur Prüfung ist ebenfalls zugelassen, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten erworben zu haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.